

halten) mit einer Lebensmittelkarte versehen sein wird, daß jedoch niemand, der nach diesem Zeitpunkt in Berlin ankommt, eine solche Karte erhalten wird, gleichgültig, ob diese Person als Neuankömmling nach Berlin kommt oder bereits früher Einwohner dieser Stadt war.

Schließlich wurde beschlossen, daß Verlegungen des Ausgehverbotes seitens der Zivilbevölkerung in Zukunft von den deutschen Amtsgerichten abgeurteilt werden können.

Kommuniqué Nr. 11

11. Sitzung der Alliierten Kommandantur der Stadt Berlin

Am 20. September 1945 fand unter dem Vorsitz des britischen Kommandanten, Generalmajor Nares, die 11. Sitzung der Alliierten Kommandantur der Stadt Berlin statt. Ferner waren anwesend der französische Kommandant, Brigadegeneral de Beauchesne, der sowjetische Kommandant, Generaloberst Gorbatow, und Generalmajor Gavin, als Vertreter des auf Urlaub befindlichen amerikanischen Kommandanten, Generalmajor Parks.

Die Kommandanten beschlossen, daß die Berliner Zeit am Sonntag, dem 23. September 1945, um eine Stunde zurückgestellt und daß diese Änderung um 2.00 Uhr Sonntag früh stattfinden wird.

Ein Einanzplan für die Stadt wurde genehmigt. Dieser Plan enthält Richtlinien über den Status der Finanzabteilung des Magistrats und den Status der Berliner Stadtbank sowie Anweisungen an deutsche Beamte in Angelegenheiten öffentlicher Einkünfte und Ausgaben.

Die Kommandanten stimmten dem Vorschläge des Berliner Magistrates zu, den Berliner evangelischen und katholischen Gemeinden einen außerordentlichen Kredit in Höhe von 550000 bzw. 220000 RM. zum Wiederaufbau der Kirchen zu gewähren.

Gewisse Fragen der Organisation der Berliner Polizei wurden besprochen. Unter anderem wurde beschlossen, Frauen, vor allem für Büroarbeiten, bei der Polizei anzustellen, die Schu[^]polizei mit Knüppeln auszustatten und eine oder mehrere Polizeischulen zu errichten.

Ferner wurde die Einführung eines Telegrafendienstes innerhalb Groß-Berlins und die Wiedereröffnung der öffentlichen Telefonzellen in den Postämtern beschlossen.

Ein Kredit in Höhe von 19000000 RM. wurde der deutschen Eisenbahn für den Monat September 1945 zusätzlich bewilligt.

Kommuniqué Nr. 12

12. Sitzung der Alliierten Kommandantur der Stadt Berlin

27. September 1945.

1. Am 27. September fand unter dem Vorsitz des britischen Kommandanten, Generalmajor Nares, die 12. Sitzung der Alliierten Kommandantur statt. Ferner waren anwesend: der französische Kommandant, Brigadegeneral de Beauchesne, der sowjetische Kommandant, Generaloberst Gorbatow, und Generalmajor Gavin, der während des Urlaubs des Generalmajors Park die Pflichten des amerikanischen Kommandanten erfüllt.